

## **Gutes Hören ist Einstellungssache – Hörakustiker sind die Experten für individuelle Hörverbesserungen**

FGH, 2021 – Wer sich für Hörsysteme entscheidet oder bereits digitale Hörhilfen nutzt, geht den richtigen Weg, um in Unterhaltungen wieder gut zu verstehen und aktiv am Leben teilzunehmen. Für die maßgeschneiderte Versorgung sind Hörakustiker die Experten, die für den individuellen Hörbedarf aus einer Vielzahl von Hörsystem-Modellen die am besten geeigneten auswählen und passgenau konfigurieren. Denn schon leichte Hörminderungen führen dazu, dass die Betroffenen selbst nicht mehr genau einschätzen können, wie gut sie noch hören. Daher steht am Anfang jeder Hörverbesserung ein professioneller Hörtest zur Ermittlung der persönlichen Hörleistung. Die Messdaten bilden die objektive Bewertungsgrundlage, die zusammen mit den jeweiligen Hörgewohnheiten das individuelle Hörprofil ergibt. Auf dieser Basis definiert der Hörakustiker den persönlichen Hörbedarf.

Grundsätzlich ist gut beraten, wer bei einem Hörakustiker in regelmäßigen Abständen vorsorgliche Hörtests durchführen lässt. Auch wenn keine Hörminderungen festgestellt werden, bleibt man immer auf dem neuesten Stand und verpasst nicht den Zeitpunkt, wenn das Hörvermögen allmählich nachzulassen beginnt. Denn Hörminderungen bedeuten nicht, dass man auch weniger hört, man versteht nur schlechter in bestimmten Situationen. Die Ursache ist ein natürlicher Abnutzungsprozess im Innenohr, der sich in den meisten Fällen auf hohe Töne auswirkt und mit fortschreitendem Alter zunimmt. In den betreffenden Frequenzbereichen können dann ähnlich klingende Buchstaben und Worte nicht mehr unterschieden werden und Hintergrundlärm wirkt sich zunehmend störend aus.

Wegen der anfänglichen Unauffälligkeit werden Hörminderungen sehr häufig kaum beachtet und verschleppt, da sich die Betroffenen daran gewöhnen und ihnen der direkte Vergleich zum ehemals guten Hören verloren geht. Das ist einer der Gründe, warum man sein eigenes Hörvermögen nur schwer bis gar nicht selbst einschätzen kann. So sind es oft auch die Mitmenschen, denen die Verständigungsprobleme auffallen, wenn Betroffene häufiger nachfragen, Klingeltöne überhören oder das TV-Gerät vergleichsweise laut einstellen. Bei Unsicherheiten bezogen auf das eigene Hören und zur Vorsorge schafft deshalb der Hörtest beim Hörakustiker Sicherheit und Abhilfe.

# Presseinformation

Wenn eine Versorgung mit Hörsystemen angezeigt ist, kommt es auf die passgenau perfekte Einstellung an. Dafür sind die Hörakustiker die ausgewiesenen Experten. Bei der Entscheidung für das eine oder andere Modell spielen außer der fachlichen Beratung auch das persönliche Hör- und Tragegefühl wichtige Rollen. Denn immerhin werden Hörsysteme für ihre Nutzer durchschnittlich sechs Jahre lang zu täglichen und wertvollen Begleitern für gutes Verstehen im täglichen Leben in Beruf, Freizeit und Familie. Allgemeine Tipps und Empfehlungen zum Hörgerätekauf können wegen der hohen Individualisierung des Produkts kaum pauschal gegeben werden. Entscheidend ist vielmehr die vertrauensvolle Beratungskompetenz des Hörakustikers.

Heutige Hörsysteme sind technologische Hochleistungsgeräte mit einer Vielzahl von Funktionen, die auf unterschiedlichste Hörsituationen zugeschnitten sind. Sie ermöglichen es dem Träger, sowohl in lauter als auch in leiser Umgebung, drinnen und draußen zu hören und zu verstehen. Viele Hörsystem-Modelle verfügen über zusätzliche Funktionen, die zum Beispiel den Klang beeinflussen, das Hören unter bestimmten Bedingungen optimieren, sich automatisch an unterschiedliche Geräuschkulissen anpassen oder die Bedienung erleichtern.

Bei Vorsorge, Beratung und Anpassung setzt die Hörakustik auf die jeweils neueste Technik und den aktuellen Forschungsstand in Medizin und Audiologie. Sie sichert damit den Menschen in einer immer älter werdenden Gesellschaft den Erhalt eines ihrer wichtigsten Sinne. Die FGH-Hörakustiker sind überall in Deutschland zu finden und zu erkennen am Ohrbogen mit dem Punkt. Einen FGH-Meisterbetrieb in der Nähe des eigenen Wohnorts findet man im Internet unter [www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de)

*Verwendung und Nachdruck des Textes honorarfrei mit Quellennachweis: "FGH"*